

Das Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin befasst sich mit der perioperativen Optimierung des Gerinnungsmanagements und des Blutverbrauchs. Ein zentraler Punkt der Arbeit ist die Errichtung eines Netzwerks für Patient Blood Management.

Patient Blood Management - oder Patienten-orientierte Blutgebarung - zielt auf die Implementierung von individualisierten Behandlungsmethoden ab, durch die der Transfusionsbedarf für den Einzelnen vermieden oder reduziert werden soll. Dadurch soll die Patientensicherheit erhöht und die Sterblichkeit reduziert werden. Das Patient Blood Management setzt auf drei Säulen, um den Blutverbrauch zu vermindern: präoperative Optimierung, Verminderung des intra- und postoperativen Blutverlustes und Optimierung der physiologischen Reserve des Patienten zur Anämietoleranz.

So sollte etwa der Zeitpunkt der Operation erst nach der bestmöglichen Vorbereitung des Patienten auf den Eingriff festgesetzt werden, der Patient beim Eingriff ein möglichst gutes Blutbild und eine unbeeinträchtigte Blutgerinnung aufweisen und perioperativ der geringstmögliche Blutverlust angestrebt werden. Das Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin ist eine treibende Kraft hinter der Organisation, Implementierung und Roll-Out eines Netzwerks von Interessierten, die Patient Blood Management in den verschiedenen Häusern um- und einsetzen möchten.

In einer Kooperation mit dem Karl Landsteiner Institut für Klinische Neurologie und Neuropsychologie wird die Gabe von Lyse-Medikamenten zur Gerinnungshemmung bei Schlaganfall-Patienten überwacht, um die Dosierung dieser Medikamente zu optimieren.

Nach der Erstellung einer internationalen Leitlinie zur Sedierung durch Nicht-Anästhesisten führt das Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie Schulungen zur Sedierung durch. Außerdem organisiert das Institut einmal im Jahr die „Wiener Bluttage“, den größten Kongress in Österreich auf den Gebieten Transfusionsmedizin, Gerinnung und Blut.

Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin



Leitung: Univ. Prof. DDR. hc Robert Fitzgerald
Stellvertretung: OA Dr. Peter Perger

Lothar-Bürger Steig 3, 3062 Kirchstetten,
E-Mail: r.fitzgerald@karl-landsteiner.at



Publikation:

- J. Hinkelbein, M. Lamperti, J. Akeson, J. Santos, J. Costa, de Robertis, E. Longrois, D. V. Novak-Jankovic, F. Petrini, M. Struys, F. Veyckemans, T. Fuchs-Buder, R. Fitzgerald. European Society of Anaesthesiology and European Board of Anaesthesiology guidelines for procedural sedation and analgesia in adults. European Journal of Anaesthesiology 2018; 35(1): 6-24